

Protokoll zur Gemeindeversammlung



Termin: **Donnerstag, 18. Dezember 2025, 19:30 Uhr**
Lokalität: Gemeindeverwaltung (Schulhaus) Fräschels
Vorsitz: **Gianpaolo Cecchin**, Gemeindeammann
Protokoll: **Samuel Maeder**, Gemeinderat
Stimmzähler: **Joelle Hirschi und Oliver Kast**

Es sind total 48 Personen anwesend. **Stimmberechtigt sind 46 Personen**. Nicht stimmberechtigt ist: 1 Pressevertreter (Urs Haenni, Anzeiger von Kerzers / Murtenbieter / Freiburger Nachrichten) und Margrit Sahli Finanzverwalterin.
Das absolute Mehr sind **24 Stimmen**.

Traktanden:

1. **Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 28.05.2025**
2. **Information über den Abschluss von Investitionen**
3. **Budget 2026**
 - 3.1 Erfolgsrechnung – Gestufter Erfolgsausweis Gesamthaushalt
 - 3.2 Erfolgsrechnung – Funktionale Gliederung
 - 3.3 Investitionsrechnung – Funktionale Gliederung
 - 3.4 Bericht der Finanzkommission
 - 3.5 Genehmigung
4. **Orientierung Finanzplan**
 - 4.1 **Ergänzungswahl Fiko**
 - 4.2 **Gemeindewahlen 2026**
5. **Informationen**
6. **Verschiedenes**

Begrüssung / Einberufungsverfahren / Stimmberechtigung / Traktandenliste

Der Vorsitzende Gianpaolo Cecchin begrüsst die Anwesenden zur zweiten ordentlichen Gemeindeversammlung im Jahr 2025. Im Speziellen heisst er den Pressevertreter sowie allfällige Besucher herzlich willkommen.

Der Vorsitzende eröffnet die ordentliche Gemeindeversammlung mit dem Hinweis, dass die Einberufung der Gemeindeversammlung gesetzeskonform erfolgt ist (gemäss Artikel 12 des kantonalen Gesetzes über die Gemeinden):

Einladung inklusive Botschaft an jeden Haushalt von Fräschels, mit öffentlichem Anschlag und im Amtsblatt Nr. 49 vom 05.12.2025. Die Botschaft zur Gemeindeversammlung, das Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 28.05.2025 sowie den ausführlichen Vorbericht zum Budget 2026 (Traktandum 3.) konnten bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Webseite eingesehen werden. Der detaillierte Auszug des Budgets 2026 war in der Gemeindeverwaltung öffentlich aufgelegt. Gegen die Art der Einladung werden keine Einwände erhoben.

In Anwendung von Artikel 14 des Gesetzes über die Gemeinden (GG) müssen Stimmzähler/innen bestimmt werden. Da aus der Versammlung keine Vorschläge erfolgen, schlägt der Vorsitzende Joelle Hirschi und Oliver Kast als Stimmzähler vor. Diese werden in stiller Wahl gewählt.

Der Vorsitzende orientiert über die Stimmberechtigung:

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Fräschels angemeldeten, volljährigen Schweizerinnen und Schweizer sowie die in Fräschels niedergelassenen Personen ausländischer Nationalität, sofern sie seit mindestens 5 Jahren ununterbrochen ihren Aufenthalt im Kanton Freiburg bekunden. Falls nicht stimmberechtigte Personen an den Abstimmungen teilnehmen, machen sie sich strafbar. Nicht stimmberechtigte Personen werden als Gäste bezeichnet und werden separat platziert (Artikel 2 ARzGG).

Der Vorsitzende verliest die Traktanden. Mittels eines Ordnungsantrags (Artikel 16 GG), seitens einer oder eines Stimmberechtigten an der Versammlung, kann die Reihenfolge der Behandlung der Geschäfte in vorliegender Traktandenliste verändert werden. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass ein solcher Antrag an dieser Stelle beantragt werden müsste.

Gegen die vorgeschlagene Anpassung der Traktandenliste werden keine Einwände erhoben. Die Versammlung genehmigt ohne Gegenstimme die angepasste Traktandenliste.

Der Vorsitzende informiert, dass gemäss Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (ARzGG), Artikel 14, allfällige Anträge auf Nichteintreten oder Rückweisung eines Geschäfts vom jeweiligen Antragsteller vor dessen Behandlung unaufgefordert zu bekunden ist.

Der Vorsitzende orientiert, dass nach Erledigung der Tagesgeschäfte unter «Verschiedenes» jeder Aktivbürger zu anderen der Versammlung zustehenden Geschäften Anträge stellen kann.

Die Versammlung wird mit Tonträgern aufgezeichnet (Artikel 12 ARzGG). Die Daten werden nach Genehmigung des Protokolls gelöscht.

1. Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 28.05.2025

Das Protokoll ist in der Gemeindeverwaltung aufgelegt und wurde auf der Webseite öffentlich publiziert. Aus der Versammlung werden keine Korrekturen oder Ergänzungen beantragt.

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt. Der Vorsitzende dankt der Gemeindeschreiberin Christine Tschachtli für die Abfassung des Protokolls.

2. Information über den Abschluss von Investitionen

Der Finanzverwalterin orientiert.

2.1 Vorstudie sichere Strassen (Investition Kto. 6150.5010.01)

Der Gemeinderat hat 2018 die BFU (Beratungsstelle für Unfallverhütung) beauftragt eine Besichtigung in unserem Dorf in Bezug auf die Verkehrssicherheit durchzuführen. Die BFU hat viele sicherheitsrelevante Punkte im Bericht festgehalten. Die Gemeindeversammlung hat am 9. Dezember 2019 einen Kredit in der Höhe von Fr. 25'000.00 für eine Vorstudie zur Optimierung der Verkehrssicherheit in Fräschels genehmigt.

In den Rechnungsjahren 2020, 2022 und 2023 wurden untenstehende Rechnungen beglichen:

RG	Rechnungsteller	Abrechnung in Fr.	Bemerkungen
09.12.2019	Kreditbeschluss GV	-25'000.00	Vorstudie
2020		17'948.75	Diverse Projektkosten

2022	Gemeinde Fräschels	1'850.00	Kant. Gebühren für die Erstellung von Gutachten
2023	Emch & Berger AG	8'426.20	Schlussabrechnung
	Effektive Gesamtkosten Projekt	28'224.95	
	Kostenüberschreitung	-3'224.95	

Der Gemeinde Fräschels fallen keine Folgekosten an.

2.2 Projekt sichere Strassen (Tempo 30)

Die Strassen-/Verkehrs- & Landwirtschaftskommission sowie die Arbeitsgruppe «sichere Strassen» haben in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat das Projekt «Tempo 30» für die Gemeindestrassen in Fräschels ausgearbeitet. Dazu wurde am 21.4.2021 von der Gemeindeversammlung ein Kredit in der Höhe von Fr. 20'000.00 beschlossen. Die Umsetzung des Projekts beinhaltet die Beschilderung und Markierung mit «Tempo 30».

RG	Rechnungsteller	Abrechnung in Fr.	Bemerkungen
21.04.2021	Kreditbeschluss GV	-20'000.00	
2022	MediaF	155.85	Publikation
2023	Gemeinde Fräschels	220.00	Gebühren Baubewilligung
	GeoPlanIng	312.35	Geometerplan Tempo 30
	Stöcklin AG	8'803.90	Signale Tempo 30
	Peter Mäder	592.35	Arbeiten Tempo 30
	Stöcklin AG	5'631.85	
	Effektive Gesamtkosten Projekt	15'716.30	
	Kostenunterschreitung	4'283.70	

Der Gemeinde Fräschels fallen keine Folgekosten an.

2.3 Einkauf WAGROM

Die Gemeindeversammlung beschliesst am 30.11.2023 den Beitritt zum Wasserverbund Grosses Moos (WAGROM) per 01.01.2024 (Einkaufssumme / Investitionsbeitrag / Verkauf der Wasserfassung Hänisried). Durch den Verkauf der Wasserfassung Hänisried sind in der Praxis keine Gelder für dieses Geschäft geflossen, es handelt sich lediglich um eine Umbuchung.

RG	Rechnungsteller	Abrechnung in Fr.	Bemerkungen
30.11.2023	Kreditbeschluss GV	-572'000.00	Einkauf Wagrom
2023	WAGROM	572'000.00	Einkaufssumme
	Effektive Gesamtkosten Projekt	572'000.00	
	Saldo	0.00	

Jährliche Folgekosten: Position Betrag Bemerkungen Verzinsung 0. Da es sich um eine interne buchhalterische Umbuchung handelt, welche vollumfänglich über den bisherigen Wert gedeckt ist,

wird auf die Berechnung einer Verzinsung verzichtet. Jährliche Abschreibungen von Fr. 15'889.00. Abschreibung über eine Restdauer von 36 Jahren gemäss Empfehlung der Revisionsstelle.

3.0 Budget

Die Finanzverwalterin orientiert.

Das Budget 2026 rechnet mit einem unveränderten Steuerfuss von 75.0% der Kantonssteuern sowie einer unveränderten Liegenschaftssteuer von 1.0‰ des Steuerwerts. Unter diesen Rahmenbedingungen rechnet die Gemeinde Fräschels im Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss im allgemeinen Haushalt von Fr. 179'535.00. Zum Vergleich; im Budget 2025 rechnete die Gemeinde Fräschels mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 129'610.00. Der geplante Aufwandüberschuss im Budgetjahr 2026 ist durch den Bilanzüberschuss gedeckt. Nach den aktuell bekannten Rahmenbedingungen verfügt die Gemeinde Fräschels per Ende Jahr 2026 über einen Bilanzüberschuss von rund 2 Mio. Franken. Darin sind die Budgetergebnisse 2025 und 2026 bereits berücksichtigt. Dieser Bilanzüberschuss steht zur Deckung von Aufwandüberschüssen und Finanzierung von Investitionsvorhaben im allgemeinen Haushalt für die Jahre 2027 ff. zur Verfügung.

Der Hauptgrund des Aufwandüberschusses von Fr. 179'535.00 im allgemeinen Haushalt im Budgetjahr 2026 ist auf die Erhöhung der gebundenen Ausgaben zurückzuführen, welche in nahezu allen Positionen der Erfolgsrechnung zu verzeichnen ist, insbesondere jedoch im Bereich Soziale Sicherheit und Bildung. Weiter führen die erforderliche Neuorganisation und Digitalisierung der Verwaltung zu Mehrausgaben.

Bei der **Spezialfinanzierung Wasserversorgung** resultiert ein Aufwandsüberschuss von Fr. 12'760.00. Dieser Aufwandüberschuss kann durch die Spezialfinanzierung Wasserversorgung Rechnungsausgleich aufgefangen werden. Dafür steht der Gemeinde Fräschels eine Reserve von rund Fr. 17'000.00 zur Verfügung. Der Gemeinderat verzichtet daher auf eine Gebührenanpassung.

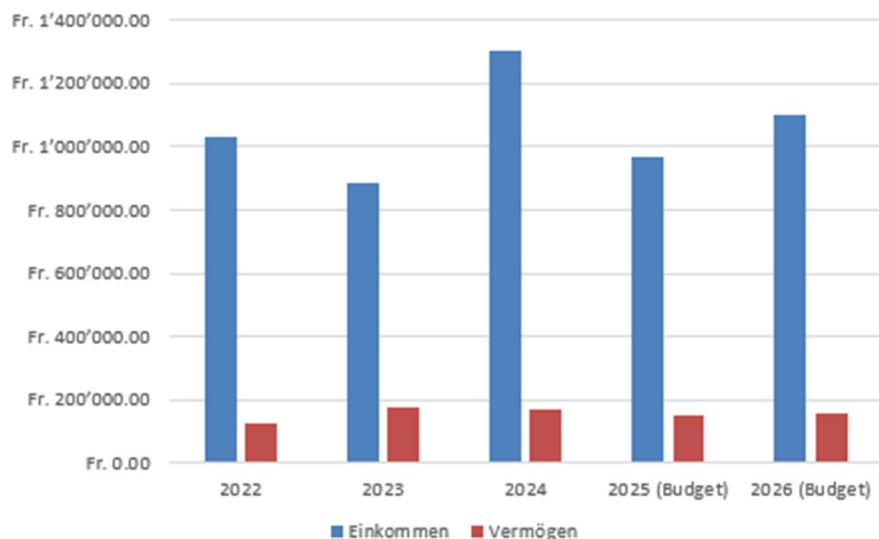
Bei der **Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung** resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 15'990.00. Dieser Aufwandüberschuss kann durch die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung Rechnungsausgleich aufgefangen werden. Dafür steht der Gemeinde Fräschels eine Reserve von rund Fr. 113'000.00 zur Verfügung. Der Gemeinderat verzichtet daher auf eine Gebührenanpassung.

Bei der **Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft** resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 5'400.00 im Budgetergebnis 2026, welcher als Einlage in die Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft zugewiesen werden kann. In der Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft steht der Gemeinde Fräschels aktuell eine Reserve von rund Fr. 12'000.00 zur Verfügung.

3.1 Erfolgsrechnung – Gestufter Erfolgsausweis Gesamthaushalt

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand			
Personalaufwand	312'630.00	247'000.00	212'146.32
Sach- und übriger Betriebsaufwand	364'555.00	363'690.00	333'295.95
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	86'610.00	97'130.00	82'132.82
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	81'100.00	114'000.00	77'861.75
Transferaufwand	1'484'450.00	1'306'980.00	1'272'889.70
Durchlaufende Beiträge	12'000.00	12'000.00	17'334.00
Total Betrieblicher Aufwand	2'341'345.00	2'128'800.00	1'995'660.54
Betrieblicher Ertrag			
Fiskalertrag	1'533'300.00	1'374'100.00	1'742'374.90
Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	525.70
Entgelte	346'000.00	348'600.00	326'641.45
Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0
Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	43'510.00	52'760.00	46'736.35
Transferertrag	74'460.00	79'960.00	91'648.95
Durchlaufende Beiträge	12'000.00	12'000.00	17'334.00
Total Betrieblicher Ertrag	2'009'270.00	1'855'420.00	2'225'261.35
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-332'075.00	-273'380.00	229'600.81
Finanzaufwand	6'875.00	6'875.00	15'808.45
Finanzertrag	97'545.00	97'545.00	103'938.33
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	90'670.00	90'670.00	88'129.88
OPERATIVES ERGEBNIS	-241'405.00	-182'710.00	317'730.69
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	61'870.00	53'100.00	65'184.17
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	61'870.00	53'100.00	65'184.17
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-179'535.00	-129'610.00	382'914.86

Die Finanzverwalterin orientiert anschliessend über die **Entwicklung der Einkommenssteuern 2022 – 2026:**



Im Weiteren informiert der Vorsitzende über das **Finanzierungsergebnis:**

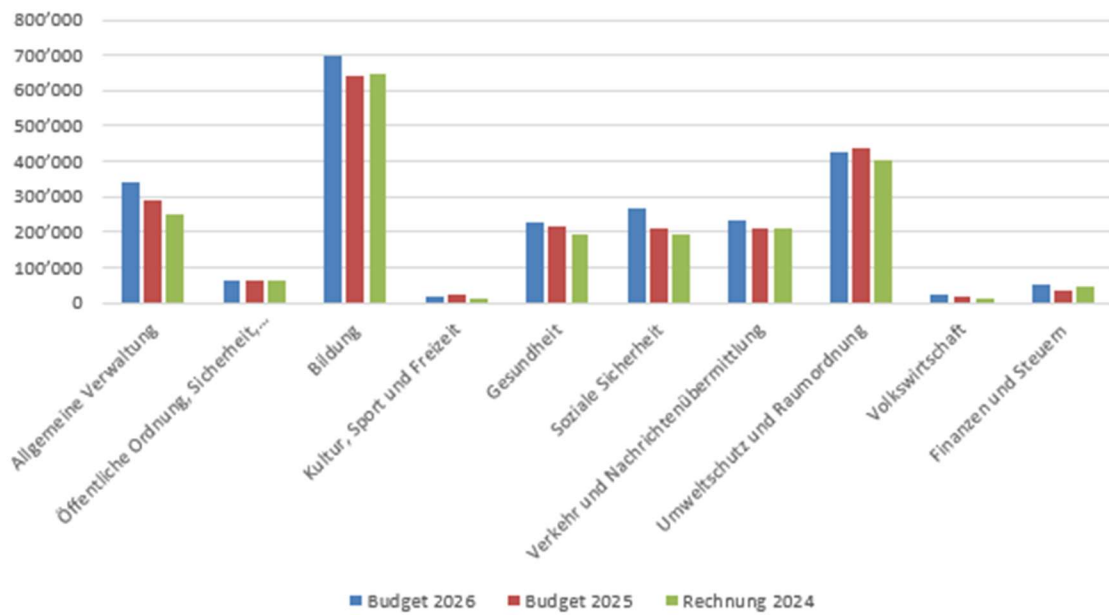
	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Finanzierungsergebnis			
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-179'535.00	-129'610.00	382'914.86
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	86'610.00	97'130.00	82'132.82
Einlagen in Fonds + Spezialfinanzierungen	81'100.00	114'000.00	77'861.75
Entnahmen aus Fonds + Spezialfinanzierungen	43'510.00	52'760.00	46'736.35
Wertberichtigungen Darlehen VV	0.00	0.00	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	0.00	0.00	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	32'450.00	29'700.00	29'363.75
Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	25'260.00	25'260.00	30'956.95
Einlagen in das Eigenkapital	0.00	0.00	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	61'870.00	53'100.00	65'184.17
Aufwertungen VV	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung	-110'015.00	-19'930.00	406'257.21
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	1'515'000.00	1'639'550.00	352'121.98
Investitionseinnahmen	0.00	0.00	246'466.75
Ergebnis Investitionsrechnung	1'515'000.00	1'639'550.00	105'655.23
Finanzierungsergebnis	-1'625'015.00	-1'659'480.00	300'601.98
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können.

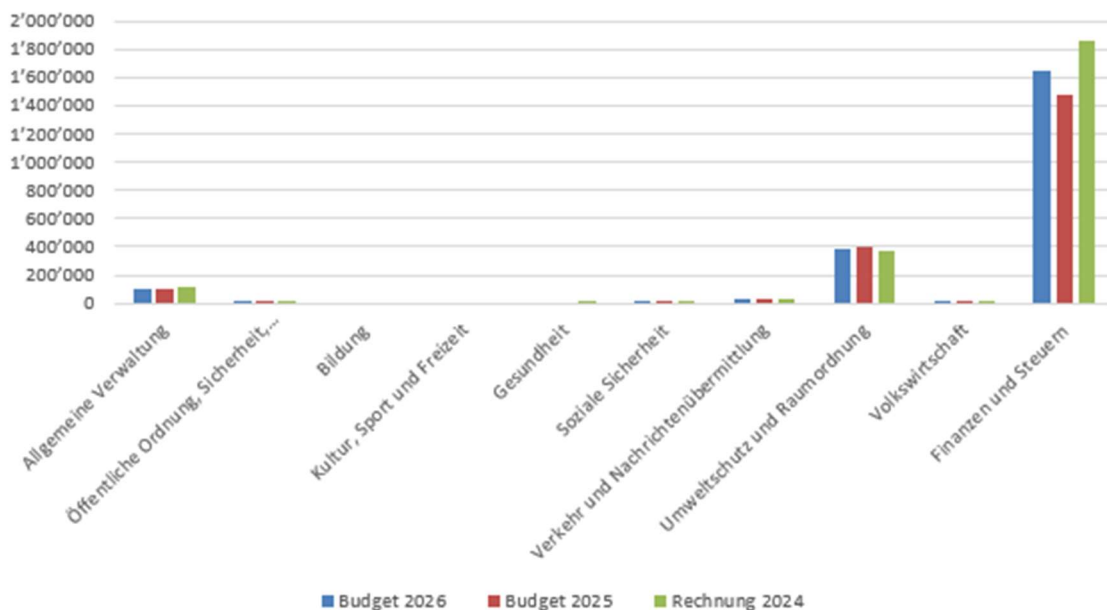
Diese Kennzahl kann, wie die Investitionen, von Jahr zu Jahr stark schwanken. Deshalb muss der Selbstfinanzierungsgrad über mehrere Jahre betrachtet und beurteilt werden.

Anschliessend orientiert er über die Zusammenfassung des Budgets 2026 (**funktionale Gliederung Erfolgsrechnung**).

Funktionale Gliederung Aufwand:



Funktionale Gliederung Ertrag:



Der Vorsitzende erkundigt sich, ob zur Erfolgsrechnung 2026 Fragen bestehen.
Die Versammlung hat hierzu keine Bemerkungen oder Fragen.

Isabell Arn fragt: Der Gemeinde geht es finanziell gut, wird eine Steuersenkung in der nächsten Zeit geprüft? GC erklärt, eine Steuersenkung wurde im Gemeinderat diskutiert und wird in der nächsten Zeit abgeklärt.

Ruth Wüthrich fragt: Warum ein Mehraufwand von CHF 2'000 pro Schulkind budgetiert worden ist?
Antwort Margrit Sahli: Diese Kosten werden von der Schule/Kanton vorgegeben und müssen entsprechend in das Budget aufgenommen werden.

Katharina Bärswil erklärt, die Mehrkosten entstehen durch die anspruchsvollere Betreuung der Schüler. Viele Schüler haben Probleme und benötigen zusätzliche Hilfe. Kinder erhalten Geräte (Laptop) zur Unterstützung.

3.3 Investitionsrechnung – Funktionale Gliederung

Der Vorsitzende informiert im Detail über die Investitionsrechnung 2026. Die Investitionsrechnung schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 1'515'000.00 ab.

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Ausgaben			
0 Verwaltung	0.00	0.00	0.00
1 Öffentliche Sicherheit	0.00	0.00	0.00
2 Bildung	0.00	0.00	0.00
3 Kultur und Freizeit	0.00	18'000.00	0.00
4 Gesundheit	25'000.00	40'000.00	107'729.65
5 Soziale Wohlfahrt	0.00	0.00	0.00
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	200'000.00	120'000.00	45'841.35
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'290'000.00	1'461'550.00	198'550.98
8 Volkswirtschaft	0.00	0.00	0.00
9 Finanzen und Steuern	0.00	0.00	246'466.75
Total Ausgaben	1'515'000.00	1'639'550.00	598'588.73
	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Einnahmen			
0 Verwaltung	0.00	0.00	0.00
1 Öffentliche Sicherheit	0.00	0.00	190'350.30
2 Bildung	0.00	0.00	0.00
3 Kultur und Freizeit	0.00	0.00	0.00
4 Gesundheit	0.00	0.00	0.00
5 Soziale Wohlfahrt	0.00	0.00	0.00
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	0.00	0.00	0.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	0.00	0.00	56'116.45
8 Volkswirtschaft	0.00	0.00	0.00
9 Finanzen und Steuern	0.00	0.00	352'121.98
Total Einnahmen	0.00	0.00	598'588.73
Total Ausgaben	1'515'000.00	1'639'550.00	598'588.73
Total Einnahmen	0.00	0.00	598'588.73

Total Aktivierte Ausgaben	1'515'000.00	1'639'550.00	352'121.98
Total Passivierte Einnahmen	0.00	0.00	246'466.75
Nettoinvestitionen	1'515'000.00	1'639'550.00	105'655.23

Erläuterungen zu den einzelnen Investitionsvorhaben

Kto. 4120.5620.01

Bei der Beteiligung an die Heiminvestitionen Gesundheitsnetz See handelt es sich um eine gebundene Ausgabe. Dieser Beteiligungsbetrag von Fr. 25'000.00 wird in der Investitionsrechnung vorbehaltlich des Beschlusses durch die Delegiertenversammlung berücksichtigt.

Kto. 6150.5010.06

In der Investitionsrechnung 2026 ist ein Betrag von Fr. 100'000.00 für Folgeprojekte Strassensanierungen vorgemerkt.

Kto. 6150.5010.07

Der Gemeinderat hat einen Betrag von Total Fr. 100'000.00 für die Sanierung Flurwege in die Investitionsrechnung 2026 aufgenommen. Die Kostenübernahme von Bund/Kanton am Gesamtprojekt von Total Fr. 200'000.00 beträgt 52%, welche nach Projektabschluss (voraussichtlich 2027) abgerechnet werden. Dieses Sammelprojekt mit umliegenden Gemeinden wird durch GeoPlaning Murten vorbereitet und kommt im Jahr 2026 zur definitiven Genehmigung vor die Gemeindeversammlung.

Kto. 7101.5031.02

Die Gemeindeversammlung vom 28.11.2024 hat einem Kreditantrag für die Sanierung Trinkwasserleitung Bühne-Gruebeweg-Im Holz zugestimmt. Diese Investition von Fr. 643'000.00 wird im Jahr 2026 fällig.

Kto. 7201.5032.03

Die Gemeindeversammlung vom 28.11.2024 hat einem Kreditantrag für die Sanierung Abwasserleitung Bühne-Gruebeweg-im Holz zugestimmt. Diese Investition von Fr. 464'000.00 wird im Jahr 2026 fällig.

Kto. 7201.5620.01

Für Investitionsbeiträge an die ARA Kerzers und Umgebung sind in der Investitionsrechnung 2026 Ausgaben von Fr. 163'000.00 enthalten. Dieser Ausgabenposition steht noch die Genehmigung durch die Delegiertenversammlung ARA bevor.

Kto. 7900.5290.01

In der Investitionsrechnung 2026 ist ein Betrag von Fr. 20'000.00 für die Ortsplanungsrevision vorgemerkt.

Der Vorsitzende erkundigt sich, ob zur Investitionsrechnung 2026 Fragen bestehen. Dies ist nicht der Fall.

3.4 Bericht der Finanzkommission

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Jörg Brauen, Präsident ad interim der Finanzkommission. Diese verliest die Berichte der Finanzkommission zu diesem Geschäft zu Händen der Gemeindeversammlung:

Bericht der Finanzkommission zum Budget 2026 und Investitionsrechnung 2026- 2030

Stellungnahme zum Budget 2026 zu Händen der Gemeindeversammlung vom 18. Dezember 2025

Am 14. November 2025 hat die Finanzkommission das Budget 2026, bestehend aus Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung, mit der Finanzverwalterin und dem Gemeindepräsidenten besprochen.

Für 2026 wird ein Aufwandüberschuss resp. Verlust von CHF 179'535.00 ausgewiesen. Dieser liegt rund CHF 50'000.00 oder 38,5 % über dem budgetierten Verlust vom Vorjahr. In Anbetracht dieser Ausgangslage hat die Finanzkommission die einzelnen Positionen eingehend geprüft sowie besprochen. Es wurde festgestellt, dass die Kostensteigerung mehrheitlich auf die Erhöhung zweck-gebundener Auf- resp. Ausgaben zurückzuführen ist. Diese Positionen belasten das Budget zu rund 85 % und können von der Gemeinde Fräschels weder beeinflusst noch reduziert werden.

Bezüglich den Spezialfinanzierungen «Wasserversorgung», «Abwasserbeseitigung» und «Abfallbewirtschaftung» stimmt die Finanzkommission den Ausführungen des Gemeinderates zu. Weiter unterstützt sie den Einbezug einer externen Firma bei der Überarbeitung der Reglemente «Wasser und Abwasser».

Von den abgeschlossenen Investitionen «Vorstudie sichere Strasse» und «Tempo 30» hat die Finanzkommission Kenntnis genommen. Ebenfalls von der jeweiligen Kostenüber- resp. Kostenunterschreitung. Zusammenfassend liegen die Aufwände CHF 1'058.75 unter dem genehmigten Budget. Ergänzend verweist sie auf die Ausführungen des zuständigen Gemeinderates zum jeweiligen Projekt.

Für das Jahr 2026 sind Investitionen in der Höhe von CHF 1,515 Mio. budgetiert. Davon betreffen rund 2/3 die Sanierung der Trink- und Abwasserleitungen. Die Finanzkommission hat bereits in ihrem Bericht zum Budget 2025 darauf hingewiesen, dass dieser Teil der Kosten über die Spezialfinanzierung «Wasserversorgung» und «Abwasserbeseitigung» erfolgt. Die weiteren geplanten Investitionen sind aus Sicht der Finanzkommission ausgewiesen und sinnvoll.

Die Gemeinde Fräschels hat in den vergangenen Jahren wiederholt ein Budget mit einem Aufwand-überschuss vorgelegt und im Folgejahr erfreulicherweise eine Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss präsentiert. Der Hauptgrund dieser Situation waren mehrheitlich höhere Steuererträge.

Um zukünftig der «Budgetwahrheit» besser zu entsprechen hat die Finanzkommission den Gemeinderat aufgefordert in den kommenden Jahren die gesetzlichen Möglichkeiten zur Anpassung der Steuereinnahmen auszuschöpfen. Mit dem schrittweisen Vorgehen sollte dies erreicht werden.

Darüber hinaus verfügt die Gemeinde Fräschels über Eigenmittel von rund CHF 2 Mio., welche bei Bedarf zur Deckung eines möglichen Aufwandüberschusses zur Verfügung stehen.

Obwohl der Budgetvorschlag einen Aufwandüberschuss ausweist empfiehlt die Finanzkommission aufgrund der gemachten Erläuterungen der Gemeindeversammlung das präsentierte Budget 2026 zu genehmigen.

Fräschels, 5. Dezember 2025



Jörg Brauen
Sekretär



Erich Jungo
Mitglied der Finanzkommission

Der Vorsitzende dankt Jörg Brauen für seine Ausführungen.

3.5 Genehmigung

Gestützt auf das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (GFHG) vom 22. März 2018 (SGF 140.6), gestützt auf die Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (GFHV) vom 14. Oktober 2019 (SGF 140.61), sowie aufgrund des Finanzreglements der Gemeinde Fräschels Art. 2 (Art. 64 GFHG) hat der Gemeinderat das Budget 2026 der Einwohnergemeinde Fräschels am 04. November 2025 verabschiedet und beantragt der Gemeindeversammlung dieses wie folgt zu genehmigen:

	ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand	Fr.	2'348'220.00
		Ertrag Gesamthaushalt	Fr.	2'168'685.00
		Aufwandüberschuss	Fr.	-179'535.00
davon				
		Aufwand Allgemeiner Haushalt	Fr.	1'974'180.00
		Ertrag Allgemeiner Haushalt	Fr.	1'794'645.00
		Aufwandüberschuss	Fr.	-179'535.00
		Aufwand Wasserversorgung	Fr.	137'650.00
		Ertrag Wasserversorgung	Fr.	124'890.00
		Aufwandüberschuss	Fr.	-12'760.00
		Entnahme Rechnungsausgleich (Ertrag)	Fr.	12'760.00
		Ausgeglichenes Ergebnis	Fr.	0.00
		Aufwand Abwasserbeseitigung	Fr.	165'690.00
		Ertrag Abwasserbeseitigung	Fr.	149'700.00

Aufwandüberschuss	Fr.	-15'990.00
Entnahme Rechnungsausgleich (Ertrag)	Fr.	15'990.00
Ausgeglichenes Ergebnis	Fr.	0.00
Aufwand Abfallwirtschaft	Fr.	65'300.00
Ertrag Abfallwirtschaft	Fr.	70'700.00
Ertragsüberschuss	Fr.	5'400.00
Einlage Rechnungsausgleich (Aufwand)	Fr.	5'400.00
Ausgeglichenes Ergebnis	Fr.	0.00
INVESTITIONSRECHNUNG	Fr.	1'515'000.00
Einnahmen	Fr.	0.00
Nettoinvestitionen	Fr.	1'515'000.00

Gemäss Artikel 88 GG, Absatz 3 genehmigt jeweils die Gemeindeversammlung das Budget auf Antrag der Finanzkommission. Der Gemeinderat beantragt, dass über die Erfolgsrechnung 2026 und die Investitionsrechnung 2026 in Globo abgestimmt wird. Die Versammlung hat gegen dieses Vorgehen keine Einwände. Es folgt die Abstimmung:

Die Versammlung stimmt dem Budget 2026 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) mit grossem Mehr zu (ohne Gegenstimme).

Ohne Gegenstimme

Der Vorsitzende dankt der Versammlung für das Vertrauen, der Finanzverwaltung und der Finanzkommission für ihre Arbeit.

4. Orientierung Finanzplan

Erfolgsrechnung 2026 – 2030

Der Vorsitzende orientiert anhand des aktuellen Finanzplans über die voraussichtlichen Prognosen „Erfolgsrechnung“ der Jahre 2026 – 2030:

Jahr	Betrag	Bilanzüberschuss
2026	-179'535.00	1'988'631.94
2027	-152'220.00	1'836'411.94
2028	-148'625.00	1'687'786.94
2029	-143'410.00	1'544'376.94
2030	-133'210.00	1'411'166.94

Investitionen 2026 – 2030

Danach informiert er über die geplanten Investitionen der Jahre 2026 – 2030:

Jahr	Ausgaben	Einnahmen	Überschuss
2026	1'515'000	0	1'515'000
2027	436'000	0	436'000
2028	270'000	0	270'000
2029	152'200	0	152'200
2030	140'000	0	140'000
Total Netto Ausgaben 2026 - 2030			2'513'200.00

Details zu geplanten Investitionen 2026 – 2030:

Ausgaben 2027

40'000	Beteiligung an Heiminvestitionen
50'000	Projekt sichere <u>Strassen</u> (Vorstudie)
60'000	Ersatz öffentliche Beleuchtung
200'000	Sanierung <u>Strassen</u> (div. Folgeprojekte)
50'000	Projekt Neugestaltung Friedhof
16'000	ARA <u>Kerzers</u> und Umgebung
20'000	Ortsplanungsrevision
436'000	Total

Ausgaben 2028

40'000	Beteiligung an Heiminvestitionen
60'000	Ersatz öffentliche Beleuchtung
70'000	ARA <u>Kerzers</u> und Umgebung
100'000	Sanierung <u>Strassen</u> (div. Folgeprojekte)
270'000	Total

Ausgaben 2029

40'000	Beteiligung an Heiminvestitionen
12'200	ARA <u>Kerzers</u> und Umgebung
100'000	Sanierung <u>Strassen</u> (div. Folgeprojekte)
152'200	Total

Ausgaben 2030

40'000	Beteiligung an Heiminvestitionen
100'000	Sanierung <u>Strassen</u> (div. Folgeprojekte)
140'000	Total

Der Vorsitzende erkundigt sich, ob zur Systematik des Finanzplans Fragen bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Der Vorsitzende erteilt anschliessend das Wort an Jörg Brauen, Präsident ad interim der Finanzkommission. Diese verliest den Bericht der Finanzkommission zu diesem Traktandum zu Händen der Gemeindeversammlung:

Bei 3.4 aufgeführt

Die Versammlung hat hierzu keine Bemerkungen oder Fragen.

4.1 Ergänzungswahl Fiko: Schweizer Jacqueline. Wahl erfolgte ohne Gegenstimmen

4.2 Gemeindewahlen 2026

Der Vorsitzende informiert, dass Samuel Maeder und Gianpaolo Cecchin per Ende Legislatur demissionieren werden. Demzufolge werden mindestens zwei Gemeinderäte gesucht.

Im Jahr 2026 finden im Kanton Freiburg allgemeine Gemeindewahlen statt. Für die neue Legislaturperiode 2026–2031 werden die Gemeinderatsmitglieder neu gewählt. Die Gemeinde Fräschels muss aufgrund ihrer Gemeindegrösse über 5 Sitze verfügen. Da mit Vakanzen zu rechnen ist, dürfen sich interessierte Bürgerinnen und Bürger gerne beim Gemeindeammann Gianpaolo Cecchin melden, wenn sie Details zur Ausübung dieses Amtes erfahren möchten: gianpaolo.cecchin@fraeschels.ch / 079 635 06 65.

Termine im Hinblick auf die Gemeinderatswahlen für die neue Legislaturperiode 2026-2031:

- **Montag, 26. Januar 2026 bis 12 Uhr:** Einreichung der Wahllisten bei der Gemeindeschreiberei (Majorzwahl – Art. 84 kantonales Gesetz über die Ausübung der politischen Rechte PRG). Diese Listen müssen den oder die Namen, Vornamen, Geburtsdatum und Beruf der Kandidatinnen / Kandidaten und deren Unterschriften enthalten, sowie die Unterschriften von mindestens 15 Stimmbürger/-innen mit Wohnsitz in Fräschels.
- **Sonntag, 8. März 2026:** (1. Wahlgang)
- **Sonntag, 29. März 2026:** (2. Wahlgang bei Bedarf)
- **Samstag, 25. April 2026: Vereidigung** (Amtsantritt unmittelbar nach der Vereidigung durch den Oberamtmann)

Organisation Gemeindeverwaltung

Der Vorsitzende stellt die Mitarbeitenden der Gemeinde. Gemeindeverwalterin Tanja Kolly, und Stv. Gemeindeverwalterin Margrit Sahli sowie Werkmeister Stefan Schwab der Versammlung vor. Er informiert über die Kündigung der Gemeindeschreiberin Christine Tschachtli per Ende Dezember 2025 und verdankt ihre langjährige Arbeit für die Gemeinde Fräschels.

Projekte der Kulturkommission

Der Vorsitzende informiert:

Das neue und grössere Zelt für die 1. Augustfeier wird weiterhin gemietet.

Die Bocciabahn ist schon fast erstellt, wird jedoch für die Bauarbeiten Grube und Tandliweg gesperrt.

Die Gemeinde hat ein Vorschlag für ein Murales(Graffiti) von Janic Niederhäuser auf dem Platz beim Gemeindehaus erhalten. Das Gesuch wird von der Kulturkommission geprüft und im Frühjahr behandelt, da diese sich aufgrund der Reorganisation im Herbst nicht treffen konnte. Bürger Markus Schwab äussert Bedenken zur Umsetzung im alten Dorfkern. Der Kulturverantwortliche bestätigt, dass die Kommission mit den Gesuchstellenden auch eine alternative Lösung prüfen wird.

Stand Projekt «Neubau / Ersatz Trinkwasserleitung, Ersatz Kanalisation» im Gebiet Gruebeweg – Bühne – Im Holz

Christa Schwab

Inzwischen ist die Baubewilligung für dieses Projekt eingegangen. Im Auftrag der Gemeinde Fräschels begleitet die RSW AG, Lyss (Projekt- und Bauleitung) die Gebr. Jetzer Hoch- und Tiefbau AG aus Schnottwil/Fräschels bei den Bauarbeiten.

Das wird gemacht:

Zur Erhöhung der Versorgungs- und Brandschutzsicherheit müssen die Trinkwasserleitungen im Gebiet Gruebeweg-Bühne-Im Holz ersetzt und ausgebaut werden. Im Gruebeweg werden zudem die Kanalisationen zur Erhöhung der Kapazität ersetzt. Im Anschluss an die Grabarbeiten werden die Asphaltbeläge auf den betroffenen Strassen saniert. Es sind folgende Ecktermine geplant:

Baustelleinstallation und Baubeginn:

12. Januar 2026

Abschluss der Hauptarbeiten:

August 2026

Deckbelagsarbeiten:

Frühjahr / Sommer 2027

Aufgrund der geringen Platzverhältnisse müssen die jeweiligen Bauabschnitte während der Bauausführung für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Für die Anwohnenden wird die Erreichbarkeit der Liegenschaften so lange als möglich gewährleistet, jedoch zeitweise für die motorisierten Fahrzeuge gesperrt sein. Zu Fuss sind die Liegenschaften jederzeit erreichbar. Die direkt betroffenen Anwohner erhalten ein Informationsschreiben mit detaillierten Informationen zu den Bauabläufen.

Isabelle Arn stellt eine Frage zu den temporären Parkplätzen in den Grube bei F. Etter, wie ist die Zuteilung nach Anwohner, Arns haben drei Autos.
Crista Schwab antwortet, die Bauleitung RSW wird immer kurzfristig informieren.

Bemerkung von Kathrina Wüthrich, sie wird bei Hunzikers direkt für Parkplätze anfragen.

Stand Ortsplanungsrevision

Sabine Degener

Die interne Überarbeitung der Ortsplanung mit Unterstützung von der Firma urbaplan läuft derzeit. Es sind u.a. 22 Punkte aus dem Genehmigungsentscheid neu zu bearbeiten, da diese zum Teil abgelehnt wurden und /oder mit Bedingungen des Kantons neu zu definieren sind. Allerdings ist der Termin für die nächste öffentliche Auflage vor allem von der richterlichen Entscheidung betreffend die Beschwerde von Pro Natura abhängig. Diese Entscheidung ist weiterhin hängig und ist Stand heute auch nicht mehr in diesem Jahr zu erwarten. Daher wird die bereinigte 3. Auflage erst nach der Entscheidung möglich sein.

Christine Brander erkundigt sich zur Einsprache von Pro Natura (Bereich Kanton Freiburg im Lättloch).

Sabine Degener erklärt, die Gemeinde muss die Bearbeitung und den Entscheid der Einsprache von Pro Natura abwarten, danach kann unser Planer weiterarbeiten.

Informationen Gesundheitsnetz See

Katharina Bärswyl

Informationen Gesundheitsnetz See

Der Gemeinderat Fräschels unterstützt den Vorstand vom Gesundheitsnetz See grundsätzlich und ist dankbar für den enormen Einsatz welchen sie für die ältere Bevölkerung in unserem Bezirk leisten.

Die Kostensteigerung ist an den letzten Generalversammlungen immer wieder thematisiert worden und auch grössere Gemeinden bekunden offen ihre Bedenken wie die anfallenden Kosten sich künftig noch tragen lassen.

Der Gemeinderat Fräschels entscheidet von Antrag zu Antrag wie die Dringlichkeit zur Umsetzung einzuschätzen ist. Beispielsweise unterstützt der Gemeinderat Fräschels die Anschaffung von Spitex Fahrzeugen oder die Instandsetzung der Lifte im Pflegeheim Murten. Lehnt nach reichlicher Überlegung auch Anträge ab – dies jedoch nur mit einer Stimme bei einem Total von ca. 40 Stimmen in der Generalversammlung.

Das Budget 2026 wurde an der der Generalversammlung vom 27.11.2025 knapp abgelehnt und wird nun überarbeitet.

Künftig wird das Gesundheitsnetz mit grossen Investitionen auf die Gemeinden zukommen, denn die ältere Bevölkerung im Bezirk nimmt zu und die nötige Infrastruktur zur Pflege und Betreuung sind noch nicht vorhanden.

Informationen aus der Schule

Die Primarschule Kerzers und Oberstufe Kerzers machen einen super Job. An dieser Stelle ein riesengrosses Merci ans gesamte Lehrpersonal, welches sich mit Herzblut für Kinder und Jugendlichen aus Fräschels investieren.

Die gemischten Klassen bringen im Unterrichtsalltag viele Herausforderungen mit sich, dabei werden die Lehrpersonen von den Diensten unterstützt. In Kerzers gibt es den Logopädischen Dienst, die Schulpsychologie, die Schulsozialarbeit, den psychomotorischen Dienst und nicht zu vergessen die Kinder- und Jugendarbeit. Jährlich berichten die Dienste der Schulkommission über ihre Arbeit, diese Information und Transparenz wird in der Kommission sehr geschätzt.

Die Herausforderungen für die Schulleitungen sind nicht nur die heterogenen Klassen, sondern auch geeignete Lehrpersonen für alle Stufen einstellen zu können. Beispielsweise konnte auf Grund ungenügender Bewerbungen eine neue Kindergartenklasse im Sommer 2025 nicht eröffnet werden im neuen Primarschulpavillon beim Sekundarschulhaus. Dieses neue Schulhaus bietet neuen Raum für die Kinder der Primarschulstufe – langfristig wird aber auch dieser Schulraum für die Anzahl Kinder, welche in Kerzers unterrichtet werden nicht mehr ausreichen.

6. Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu allgemeinen Themen:

Oliver Kast: Erkundigt sich, ob die Gemeinde Informationen zum Glasfasernetz hat, kommt diese nach Fräschels. GC antwortet, dass die Gemeinde bisher keine diesbezüglichen Informationen erhalten habe.

Knobel Paul, stellt den Antrag, dass die Kehrriichtabfuhr wieder auf einen wöchentlichen Turnus umgestellt wird. Der Gemeinderat muss die Situation prüfen. Christa Schwab erklärt die Situation und informiert über die Mehrkosten einer wöchentlichen Abfuhr. Desweiteren beanstandet Paul Knobel, dass über die Festtage einen Monat lang keine Abfuhr stattfindet. C.Schwab entschuldigt sich für diesen Fehler. Christine Brander merkt an, dass bereits an der GV vom 28.05.2025 die 14-tägige Abfuhr von einigen BürgerInnen kritisiert wurde und wünscht eine Protokollierung-. Christa Schwab wird prüfen, ob inskünftig eine wöchentliche Abfuhr während den heissen Sommermonaten möglich und finanziell tragbar wäre.

Abstimmung: Ja 15 / Nein 24, der Antrag wird abgelehnt.

Willy Kramer: Parkieren auf den Strassen in Fräschels ist ein Problem.

Gemäss Sabine Degener, ist es nach Artikel 37 SVG folgendes erlaubt:

«¹ Der Führer, der anhalten will, hat nach Möglichkeit auf die nachfolgenden Fahrzeuge Rücksicht zu nehmen.

² Fahrzeuge dürfen dort nicht angehalten oder aufgestellt werden, wo sie den Verkehr behindern

oder gefährden könnten. Wo möglich sind sie auf Parkplätzen aufzustellen» Zudem sagt die

Verkehrsregelverordnung VRV in Art 19:

«Parkieren im Allgemeinen (Art. 37 Abs. 2 SVG)

1 Parkieren ist das Abstellen des Fahrzeugs, das nicht bloss dem Ein- und Aussteigenlassen von Personen oder dem Güterumschlag dient.

2 Das Parkieren ist untersagt:

a. wo das Halten verboten ist*);*

b. auf Hauptstrassen ausserorts;

c. auf Hauptstrassen innerorts, wenn für das Kreuzen von zwei Motorwagen nicht genügend Raum bliebe;

- d. auf Radstreifen und auf der Fahrbahn neben solchen Streifen;
- e. näher als 20 m bei Bahnübergängen;
- f. auf Brücken;
- g. vor Zufahrten zu fremden Gebäuden oder Grundstücken.

3 In schmalen Strassen dürfen Fahrzeuge nur auf einer Seite parkiert werden, wenn sonst die Vorbeifahrt anderer Fahrzeuge erschwert würde.

4 Es ist platzsparend zu parkieren, doch darf die Wegfahrt anderer Fahrzeuge nicht behindert werden.»

Da die Gemeinde kein Parkplatzreglement hat, kann falsches Parkieren derzeit auch nicht gebüsst werden.

Aus der Versammlung werden keine weiteren Fragen oder Anträge gestellt.

Der Vorsitzende schliesst die Versammlung und dankt für das Interesse der anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Einen besonderen Dank richtet er an seine Ratskolleginnen und -kollegen, sowie an die Gemeindeschreiberin und der Finanzverwaltung. Im Weiteren dankt er dem Pressevertreter für sein Interesse.

Als Dankeschön und zum Kennenlernen der Bevölkerung hat der Gemeinderat im Anschluss ein Apéro organisiert.

Ende: 20.48 Uhr

Der Vorsitzende:

G. Cecchin

Der Schreiber des Protokolls Samuel Maeder:

S. Maeder